

Miteinander fahren



Mitfahrbankerl sind Treffpunkte für spontane Fahrergemeinschaften. Das Konzept setzt auf ein gewünschtes soziales Miteinander. Es knüpft an eine Tradition aus früheren Zeiten, Menschen mitzunehmen, die selbst nicht mobil sind. Und das ganz selbstverständlich.

Viele fahren heute täglich alleine in ihren Autos. Wäre es nicht schön, jemanden mitfahren zu lassen, der kein eigenes Auto zur Verfügung hat?

Mit einem Aufkleber können Autofahrer zu erkennen geben, dass sie gerne MitfahrerInnen auf ihren Wegen mitnehmen.

So funktioniert es

Für Mitfahrwillige:

1. Richtungsschild für die gewünschte Fahrtrichtung ausklappen.
2. Warten bis jemand anhält.
3. Wenn der Fahrer/die Fahrerin vertrauenerweckend erscheint: Fahrtziel klären und bis zum vereinbarten Zielort mitfahren. Vorher noch Richtungsschild einklappen.

Für AutofahrerInnen:

1. Jemand sitzt auf dem Mitfahrbankerl und möchte mitgenommen werden.
2. Sie fahren ohnehin in diese Richtung.
3. Wenn der/die Wartende Ihnen vertrauenerweckend erscheint: anhalten, Fahrtziel mündlich klären, einsteigen lassen und am vereinbarten Zielort absetzen.

Hinweis: Benutzung auf eigene Gefahr. Autofahrer brauchen für die private Mitnahme keine zusätzliche Versicherung – die normale Kfz-Haftpflicht greift.

Empfehlung: Benutzung ab 16 Jahren

Hier stehen Mitfahrbankerl

